

Initiativen tragen zum Erfolg bei

Der dritte kleine Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Siedlergemeinschaft kommt bestens an

VON SUSANNE GEHRMANN-RÖHM

Singen - „Ist das nicht schön?“ schwärmte Dirk Oehle von der IG Süd, als er auf dem kleinen Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Siedlergemeinschaft umherstreifte. Schon beim Hineinlaufen auf das Gelände kamen die Besucher in eine adventliche Stimmung, denn viele Kerzenlichter und Feuerschalen wiesen den Weg zu den Pavillons unter der Pergola. Dort herrschte richtig viel Trubel.

Die dritte Auflage des kleinen, aber anderen Weihnachtsmarktes scheint eine Erfolgsgeschichte zu werden.

Christian Siebold von den Siedlern freute sich genauso wie Udo Engelhardt von der Initiative „Stark im Süden“ über den regen Besuch. Es gab erstmals auch ein Essensangebot. Kürbissuppe und Kalbsbratwürste sowie Glühwein und Punsch fanden reißenden Absatz und wer Lust auf Süßes hatte, war bei den Schülern der Hebelschule richtig. Sie hatten leckere Waffeln im Angebot und freuen sich nun über ein Plus in der Kasse für ihre Abschlussfahrt.

Für die Verkaufsstände hatten die Siedlerfrauen, der Förderverein des Narrenvereins Neu-Böhringer, das Familienzentrum St. Nikolaus oder die Initiative „Herzlich unverpackt“ schöne Dinge wie Schlüsselanhänger, Windlichter oder Stofftaschen gebastelt. „Wir haben hier auch Materialien dabei, damit Kinder sich selbst kleine

Verpackungsschachteln basteln können“, wies Ute Schürmann von „Herzlich unverpackt“ auf die Bastelkiste. Der Unverpackt-Laden öffnet voraussichtlich Ende März am Herz-Jesu-Platz neben dem Wochenmarkt, wie Ute Schürmann sagte. Weg wie warme Semmeln gingen die Socken der Siedlerfrauen, die vor allem von einer 90-jährigen Frau gestrickt werden. Ihre besondere Bastelidee präsentierte Natascha Jovanovic. Sie hatte mit Korken besonders stylische Christbaumanhänger und andere Deko-Artikel geschaffen.

Auch ganz viele Kinder des Familienzentrums St. Nikolaus waren mit ihren Eltern oder Großeltern zum Markt gekommen. Neben dem großen Weihnachtsbaum sangen sie weihnachtliche Lieder und lockten so auch den Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht an.



Diese Schüler der Johann-Peter-Hebelschule hatten für den kleinen Weihnachtsmarkt ganz viel Waffelteig vorbereitet. Die Waffeln fanden besten Absatz. BILD: SUSANNE GEHRMANN-RÖHM